

O. III. 18.

Aus dem Münzen Kamm. Fäpfl, nach dem das Band auf dem  
Inhalt des Fäpfl angegeben worden sein dürfte; läßt sich  
mit Sicherheit in höchster Genauigkeit und bei Genuß nicht mit  
Vorsicht gleichsetzen. - Pap. N. 1: 1) Maximalzahl, darunter  
höchstens von vier in Basel, Schweiz. ? , Bl. 1-26, 33-47;  
2) Anzahl mit höchstens B, Schweiz. ? Bl. 27-32, 48-53.  
Zwei verschiedene Exemplare des 17. J. 1) des Maximalzahl des obigen  
Partikeln Handbuchs in Basel im J. 1631 n. 1632, Bl. 3-11; 2) des  
Inhalt des Fäpfl ca. 1679. - 54 bei der Kartologisierung  
minimale Bl., zwischen Bl. 47 und 48 ein nicht gezeichnetes  
Bl. abgeworfen. - 20,4 x 15,9 cm. - Höchstens zwei  
für Text und Zahlen der Rechnung auf Bl. 3-11. Bl. 52-48 sind  
von unten her in unregelmäßiger Richtung abgerieben, un-  
gelesen. - Einband: Papier, Rücken verziert durch  
Stück aus latein. Handschrift des 15. J. auf Pergament.

Stall-Buechlin [der Stadt Basel, für 1631 und 1632].

Umschlagtit.: Stall Buechlin | für A. 1635.

Bl. 1<sup>er</sup> laub. 1<sup>er</sup> Notiz des Inhabers Fäpfl über eine geringe  
Münze mit der Bemerkung Ex litteris Menbarbae Mediol.  
1681. 6. April.

Bl. 2 laub. Bl. 3<sup>er</sup>: St. Johans tag A. [16]30 | Mein gl. Herren haben  
Pferdt | Im Reitstall, Im Karrenstall  
monatlich (Juli 1630 bis Juni 1631) Angabe der Zahl  
der in beiden Ställen vorhandenen Pferde.

Bl. 3<sup>er</sup>: 1630 | Ross im Karstall auff Johans. |

Der Klagenheimer Liechtbraun fl. 94

Der groß Mönch fl. 93 | Der Roscheller fl. 135 |

Der Schenkenberger braun fl. 105 | Der dick Rapp fl. 111/18/9

Der Schwartzbraun von Straßburg | so Ich den 23. Augusti  
gebracht sammt einem andern leichtern, auch | Schwarz-  
braunen. | Das Carthuser Mönchlein ist auch | in diese

neue 30 jährige St. Johans | Rechnung zu setzen. fl. 90/18/9.

A<sup>o</sup> 31 Im Junio von Rudolph Fürfeldern | ein braunen gekauft  
so der Herr | gesandt über das gebirg Reitten solle, | hat der  
Statt wexel abbezahlt | Pr. 64 thaler -- fl. 96. | ....

Ll. 11<sup>er</sup> letzter Eintrag : Karren Stal sol haben Johannis 1631. |  
Den 17 may A<sup>o</sup> 16]32 den schwarz | braunen Ementaler so  
blind worden mit Opwalden dem | Hüeller vertauscht acht |  
jne 40 thaler -- fl. 60.

In der Kaufung wird als Vorkaufszins des Kaufmann-  
Kontos der Oberst zünftmeister Fäpff genannt.

Obig Ll. 12 - 47 Einna weiteren Einträge dieser Art.

Ll. 6 - 47 sind von Sebastian Fäpff zum Einlesen (um immer  
Rand) von italienischen Papirskunsten benutzt worden, auf  
denen er alphabetisch geordnete Pünze Papirskunsten  
griechischer Münzen eingetragen hatte.

Ans.: ΑΥΕΘΥΛΩΝ ... zuriffen. | ΑΒΘΗΕΙΤΩΝ 21. N. 3 | ...

Ll. 36 Bgl. des 1. Alphabets: ΧΥΔΕΥΑΙΩΝ. As. tas. (?) 1. N. 1. | Cap. tur. /  
avis peregrina rostro longo. |

Ll. 37-38 lora. Ll. 39 Bgl. ein zweites Alphabet: ΑΥΑΥΟΚΛΕΟΥΣ. Sec.  
Tab. 14. N. 4. | ...

Ll. 47 Bgl. des 2. Alphabets: ΠΕΥΤΙΑΣ. Tab. 8. N. 1. ΒΑΣΙΛΕΥΣ ib. |  
Caput regis laur. / Canis.

Der Rest des Buchs ist von hinten zur Eintragung  
von Konzepten zu Sebastian Fäpff an verschiedenen  
Ortschaften in verschiedenen Sprachen benutzt worden. Die Ein-  
träge sind in klarem, feinem, flüchtigen Schrift geschrieben  
und teilweise schwer zu entziffern.

Ll. 54 und 53 lora. Ll. 52<sup>er</sup> Anfang einer Kaufung über Oris  
gaben für den Messall auf Freustatten zu Felsmatt A<sup>o</sup> 1635,  
5 Zellen, Stützposten.

Ll. 52<sup>er</sup> Brief an Antonio Mengliaracci in Florenz vom 13. Juli 1679.

Ans.: Cum negotiorum Tuorum amplitudinem considero | observatur  
subinde animo meo, Vir lel., venerabilis[?] illa humanitas  
qua | me ignotum hominem et nihil tale merentem, Florentiae  
nuper excepisti | ... fasciculum tuum in vestigio (?) tradidi

Wetstenio <sup>[H. 52<sup>er</sup>]</sup> uti jusseras ... comperi litteras illas quas Florentiae dedisti | Basileam perferendas negligentia sine dubio servorum qui tabellario tradere | debebant, nunquam huc pervenisse quod vehementer doleo. ... Wetstenius ad thermas Fabarienses est profectus, | Buxdorfius ad acidulas Suabacenses ... Vale et mihi favere perge.

Es folgt ein französischer Brief von einem gewissen Herron | d. f. von Rat von Lenz? an seinen Vater:

Auf.: Daß ich die große gewogenheit so so schwer bleibet | eine geraume Zeit hero gegen mir unwürdigen zu tragen ... berichtet über Herrn Jatin Gassé, d. f. die Bilden, die sie bei seiner Abreise nach Madrid hinterlassen hat, und dessen Vorfall zur Regelung inselben.

H. 51<sup>er</sup> Bfl.: und ihm | hingegen die willige entrichtung ... so viel erleichtret | werde.

Es folgt ein französischer Brief von Dr. Hoffel in Frankfurt vom 9. Sept.

Auf.: J'ay eu une joye tres particuliere d'apprendre que vous n'avez | pas quittez toutafait le souvenir d'une persone que vous avez | honoré autrefois de vostre visite à Basle avec Messieurs les | princes de Wirtemberg Neustatt ...

betr. von Dr. Jatin an den berühmten Holländer in Kassel seinen vaterfreundlichen und von seinen vaterlichen Wohl und Kräfte Madwillen.

H. 51<sup>er</sup> Bfl.: combien je vous estime et combien je suis.

H. 50<sup>er</sup> Bay. ein italianischer Brief an seinen Vater:

Ricevei sabbato prossimo passato la gratissima sua per la quale intendo ch' un | suo amico dilettante di medaglie gli ha pregato dato commissione di procurar medaglie alcune se ne trovasse l'occasione et in questo fine seguendo l'aviso del S<sup>on</sup> Dottor Eglinger ...

Bfl.: d'aquistar l'affetto di tutti quelli virtuosi, tanto più ... e sopra tutto la sua p ...

H. 50<sup>er</sup> ein italianischer Brief an seinen Vater:

Bis daher hab ich auff mein antwort von Herrn Stoffel von  
Neustatt gewartet ... Es scheint | fast als wenn sein principal  
die gefasste resolution geendert und | also das unglück-  
haftige geschäft abermahlen in stocken gerathen werde, |  
hingegen hab ich vor dreitag<sup>n</sup> brieff von Herrn [Patin]  
damit auch beiliegendes | an MGH erhalten ... Nyl. obm.

Nyl.: so bekenn | ich mich demnach schuldig auch gantz bereit  
derselben befehlen allen | nachzuleben ...

also offenbar ein Tyribum an den Rat von Basel  
betr. in Tyribum Latin.

L. 49<sup>o</sup> ein latiniſcher Brief an Dr. Lippoli, Lettor della legge  
in Padova vom 22. Oct. 1679:

Al Ill<sup>mo</sup> Dr. Castelli, Lettor delle leggi a Padova.

22. 8<sup>bre</sup>. [1679].

Anf.: Quod toto illo tempore ex quo Basileam saluus ... redii  
nihil ad te V. Cl. | hucusque dederim litterarum ... quod  
munusculo quodam literario comitatum iri promiseram.  
Illud est Hartini Schekii tractatus | satis eruditus de  
Quadruplici Lege Regia ... quem libellum cum apud nostros  
bibliopolas frustra quaesivissem ... e nudi|nis Francofiat.  
nuperime allatum, mercatoribus Tigurinis concurrentibus |  
ad te perferendum commisi. ...

L. 49<sup>o</sup> Nyl.: fac ut haec eaque[?] consulas. | iterum valeas et me  
diligas.

Dem folgt wieder ein Italiſcher Brief an MGH | den Rat  
von Basel über Verb., wandringliche Gassäfte mit Herrn [Patin]:

Anf.: Hiemit haben MGH zu empfangen le Journal des Sçavans  
de l'an 1678 | dessen preis ein Reichsthaler ...

L. 48<sup>o</sup> Nyl.: daß ich in aller bestendigster | ergebenheit jederzeit seye.

Es folgt ein italiniſcher Brief an einen Vantierman ohne  
Datum:

Anf.: Si recorderà forse ancora Sua Exc. che stando in Venezia  
il | carnevale passato Ella mi fece la gratia di far mi veder  
il suo | bellissimo studio di medaglie per interpositione

O. III. 18.

del sig. Francesco Rota. | Costui dopo | il mio ritorno  
di Roma ... mi pregò ... di procurarli il libro intitolato  
Numismata Occonis ... lo mandai subito | al D<sup>re</sup> Francesco  
il quale mi rispose poco avanti la sua morte, | per la  
lettera che mando con questa al D<sup>ro</sup> Cavaglier Patino ...

Ryl.: le bacio riverentemente le mani.

fo folgen noch 4 geinsigge Rowzailen.

Zuletzt Bl. 48<sup>r</sup> ein drückter Brief; am 11. d. d. im Rat von Basel,  
eijn Datum.

Auf.: Wie wohl ich noch keine antwort von Herrn Stoffeln [?] |  
die begerten medailles | betreffend... erhalten, | habe ich  
jedoch für rathsam erachtet A. G. H. indessen einige berichte |  
wegen dem verlangten preis Inscriptionum Gruteri mit-  
zutheilen ...

Ryl.: mit schuldigem gehorsam von herzen verharre.

Basel 21. Aug. 1939.

Gustav Binz.